

Kaskadenkondensator

Projektraum für aktuelle Kunst und Performance

Basel

seit 1994

Der Kaskadenkondensator versteht sich als ein Ort der Vermittlung und des experimentellen, forschenden und prozesshaften Kunstschaffens mit Schwerpunkt auf Performance und anderen performativen Ausdrucksformen.

Als komplementärer Kunstort spielt der Kaskadenkondensator im Kontext der Basler Kunstinstitutionen eine eigenständige Rolle. Er funktioniert als flexible Struktur, in der KünstlerInnen und TheoretikerInnen gemeinsam an der Schnittstelle von Kunst und Vermittlung arbeiten und den Dialog zwischen Kunstschaffenden und Kunstinteressierten anregen. Ein zentrales Anliegen ist es, jungen KünstlerInnen und KunstvermittlerInnen Freiräume zu gewähren und sie dadurch zu fördern. Weiter sucht und pflegt der Kaskadenkondensator die Vernetzung und Kooperation mit städtischen und regionalen Initiativen und Institutionen, mit anderen unabhängigen Kunsträumen im In- und Ausland. Der Ort selbst steht KünstlerInnen und KunstvermittlerInnen als Freiraum und Experimentierfeld zur Verfügung. Zugleich steht der Kaskadenkondensator auch für ein solides und nachhaltiges künstlerisches Programm.

Der Kaskadenkondensator existiert seit 1994, ist als Verein organisiert und bildet, inhaltlich und finanziell unabhängig, einen eigenen Mikrokosmos innerhalb des Werkraum Warteck pp.

Die Videodokumentationssammlung im Kaskadenkondensator ist für NutzerInnen gedacht, die sich für die vergangenen Performances und das kuratierte Programm interessieren und anhand des Materials forschen oder weiter arbeiten wollen. Sie umfasst ca. 150 DVD's (1995 - 2010), deren Originalbänder 2010 als Leihgabe und zur fachgerechten Betreuung an Bildwechsel, Dachverband für Frauen/Medien/Kultur in Hamburg übergeben wurden. Seit 2018 sind die digitalen Files, digitalisierte und als PDF-verfügbare Programme zudem im Sammlungsbestand der Mediathek erschlossen. Die dauerhafte Zugänglichkeit dieser Inhalte im Kasko und bei Bildwechsel ist für Ende 2018/Anfang 2019 geplant.

Material: 150 DVDs / ca. 320 digitale File (Schwerpunkt 1996-2010)

Trägerschaft / Trusteeship: öffentlich gefördert / publicly supported

Bestandteil von / Part of: eigenständige Sammlung // independent collection

Kontakt / Contact: Chris Regn